



Presse-Info

7. Oktober 2021

Sparkasse Bremen bietet neuartige App für Baufinanzierungen an

Wie viel Haus kann ich mir leisten? Die Antwort ist jetzt deutlich einfacher geworden: Die Sparkasse Bremen bietet dafür jetzt eine sehr innovative Smartphone-App an. „Die Baufi-App“ berechnet schnell und sicher, welche Summe einem monatlich zur Verfügung steht, um den Wunsch nach Eigentum endlich zu erfüllen.

Immobilien sind begehrt – ob jetzt die Eigentumswohnung in der Überseestadt, das Altbremer Haus in der Östlichen Vorstadt oder ein Neubau in einer der Entwicklungsgebiete im Land. „Dabei müssen sich Interessierte oft schnell entscheiden, ob sie kaufen wollen oder nicht. Und viele Makler verlangen einen Bonitätsnachweis der potenziellen Besitzerinnen oder Besitzer“, umreißt Thede Küntzel vom Baufi-App-Team der Sparkasse Bremen ein klassisches Problem.

Diese Lücke schließt seit wenigen Wochen die kostenlose Baufi-App. Sie lässt sich schnell und sicher mit dem eigenen Girokonto verbinden – egal, bei welchem Finanzinstitut das Konto vorhanden ist. Die App errechnet aus Zahlungseingängen (etwa Lohn oder Gehalt) und den laufenden Kosten (etwa für Versicherungen oder den Lebensunterhalt) sofort, welche Finanzierungssumme möglich wäre. „Am Ende erhält der Nutzende ein elektronisches Zertifikat, dass er dem Makler vorlegen kann – und das schon direkt bei der Besichtigung, wenn es nötig ist“, erläutert Michael Töpfer vom Baufi-App-Team.

Über welches Institut der künftige Immobilienbesitzende dann die erforderliche Baufinanzierung abschließt, ist ihm freigestellt. Die Sparkasse Bremen bietet dabei als Dienstleisterin einen direkten Zugang zu allen Finanzierungsangeboten im Markt. „Wir setzen mit dem neuen Angebot konsequent die Digitalisierung der Sparkasse Bremen fort. Gleichzeitig bestätigen wir damit unseren strategischen Anspruch, eine Vermittlerin für alle Fragen rund um Finanzen und Versicherungen zu sein“, sagt Pranjal Kothari, Vorstandmitglied der Sparkasse Bremen.

Die Technik hinter der App

Die Smartphone-Anwendung wurde von der Sparkasse Bremen zusammen mit verschiedenen FinTech-Unternehmen entwickelt. Die App selbst greift dabei über die PSD2-Schnittstelle per (API) auf die Bankensysteme zu. Dieser Zugriff ist europaweit einheitlich geregelt über eine Richtlinie (PSD2), datenschutzkonform und sicher.

Ein weiterer wesentlicher Baustein bildet die Kooperation mit der Firma PriceHubble, die durch ihr breites API-Angebot, die einfache und schnelle Immobiliensuche in der Baufi-App ermöglicht haben. Der Nutzende hat darüber die Möglichkeit, nach der Berechnung seiner möglichen



Presse-Info

Finanzierungssumme auch direkt in der App mit der Immobiliensuche zu beginnen. Auf dem Dashboard werden dem Nutzenden, die zu seinen bereits bekannten Suchkriterien (u.a. Finanzierungssumme, regionaler Suchradius) passende Immobilien über den Dienst von PriceHubble angezeigt, und er kann die Suche dann im Weiteren noch über zusätzliche Filter verfeinern, um seine Wunschimmobilie effizient und schnell zu finden.

„Die neue Baufi-App der Sparkasse Bremen ist ein weiterer Schritt, Prozesse entlang der Immobilientransaktion für Endkunden zu digitalisieren, um so den Markt noch transparenter und verständlicher zu machen. Wir freuen uns, mit unserer Integration dazu beizutragen und gemeinsam diese Lösung weiter voranzutreiben“, so Christian Crain, Geschäftsführer der PriceHubble Deutschland GmbH.

Die Baufi-App steht kostenlos für alle Plattformen in den App-Stores, sowie unter baufi-app.de bereit.

Über PriceHubble

PriceHubble ist ein Schweizer B2B-PropTech-Unternehmen, das innovative digitale Lösungen – beruhend auf Immobilienbewertungen und Marktkenntnissen – für die Immobilienwirtschaft entwickelt. Das Produktportfolio von PriceHubble macht sich Big Data, fortschrittliche statistische Analyseverfahren und attraktive Visualisierung zunutze und bringt so ein neues Transparenzlevel in den Markt. Dies ermöglicht es den Kundinnen und Kunden, Immobilien- und Investitionsentscheidungen auf Grundlage präziser datengetriebener Erkenntnisse (wie etwa Bewertungen, Marktanalysen, Wertprognosen oder Bausimulationen) zu fällen und den Dialog mit den Endkonsumenten zu verbessern. Die digitalen Lösungen von PriceHubble unterstützen sämtliche Akteure der gesamten Immobilien-Wertschöpfungskette (u.a. Banken, Vermögensverwalter, Bewirtschafter, Portfolio Manager und Immobilienmakler). PriceHubble ist bereits in neun Ländern aktiv (Schweiz, Frankreich, Deutschland, Österreich, Japan, Niederlande, Belgien, Tschechien und Slowakei) und beschäftigt weltweit über 130 Mitarbeitende.

Was ist PSD2?

Seit Anfang 2018 gilt in Deutschland die neue Zahlungsdiensterichtlinie **PSD2 (Payment Services Directive2)**. Sie räumt Drittanbietern einen regulierten Zugang zu Kontendaten ein. PSD2 stellt dabei klar, dass die Daten der Kundin/dem Kunden gehören. Wenn dieser einem Dritten den Zugriff erlauben möchte, muss das Finanzinstitut ihm das ermöglichen. Dadurch entsteht in den letzten Jahren ein völlig neuer Marktzugang – auch für Branchenfremde. Die Sparkasse Bremen unterstützt diesen Ansatz des „Open Bankings“ mit innovativen, digitalen Angeboten rund um das Thema Finanzen.

Fotos // Copyright: Die Sparkasse Bremen
BUs: Die neue kostenlose Baufi-App



Presse-Info

Die Sparkasse Bremen

Mit einer Bilanzsumme von mehr als 13 Milliarden Euro und 1.100 Mitarbeitenden ist die Sparkasse Bremen Marktführerin für Finanzdienstleistungen in der Hansestadt. Als Freie Sparkasse 1825 von Bremer Bürgern gegründet, zählt sie zu den größten deutschen Sparkassen. Sie ist eine starke Partnerin des Mittelstandes und begleitet unternehmerisches Wachstum mit Branchenexpertise und Kompetenz vor Ort. Das exklusive Private Banking beinhaltet eine professionelle Vermögensverwaltung sowie ein Stiftungs- und Generationenmanagement. Ihren Privatkundinnen und –kunden bietet die Sparkasse Bremen mehrfach ausgezeichnete Beratungsleistungen rund ums Sparen und Finanzieren sowie zu Vorsorge- und Immobilienthemen.

Fast 200 Jahre Engagement für Bremen

Über Generationen hinweg ist die Sparkasse Bremen mit ihren Kundinnen und Kunden verbunden und verzichtet dabei auf Gewinnmaximierung. Vielmehr investiert sie einen erheblichen Teil ihrer Erträge in die Lebensqualität der Bremerinnen und Bremer - vom Kindergarten über den Sportverein bis zu den großen kulturellen Highlights der Stadt. Jede Kundin, jeder Kunde der Sparkasse Bremen verbessert so gleichzeitig die Lebensqualität in seinem Stadtteil und in ganz Bremen. Besonderes Augenmerk gilt dabei der Förderung von Kindern und Jugendlichen. stark. fair. hanseatisch. // www.sparkasse-bremen.de